

senigen / welche dieselbige gemeinem Vaterlandt
 Teutscher Nation zum besten / zu lehren / vnd zu
 ben begehren / des gnädigen Erbietens / mir allen
 möglichen Vorschub vnd Beförderung zu der vor-
 habenden Kriegsschul / damit dieselbige fürderlichst
 zu Werck gerichtet werden möge / in Gnaden zuer-
 weisen / vnd die Verfügung zuthun / damit alle die
 senige / welche die Kriegskunst allhie zu lehren Wil-
 lens seynd / nicht allein mit bequemen Losamenten /
 Tischen / vnd anderer Nothturfft versorget / son-
 dern auch ein jeder seinem Standt vnd der Ge-
 bühr nach / vmb ein billichen Werth tractiret wer-
 den möge.

Gleichfalls seyndt J. G. Vhrpietig / nicht al-
 lein die zu denen Kriegsvbungen dienliche Gewehr /
 Wassen vnd Instrument / auß deroselben Zeug-
 hauß den tyronibus artis militaris, oder Kriegs-
 schülern zuverschaffen / sondern auch zu mehrer Be-
 förderung dieses Wolgemeynen Wercks / beneben
 einem Wolgeübten Fechtmeister / auch einen Er-
 fahrenen Berenter / vnd künfftig auch / nach gelegens-
 heit / noch andere zu denen Kriegssachen dienliche
 Kunstreiche Meister : als mit Namen einen guten
 Ingenieur oder Baromeister zubestellen / deren vnd
 derwenysung sich ein jeder / vmb die Gebühr / zuge-
 brauchen hette.

Vnd